

# Luzerner Tagblatt.

Abonnement:  
für Luzern zum Wochenlohn: Fr. 8. Fr. 4.  
für die übrigen Schweiz: „ 10. „ 5. „ 2.70.

Zweihundzwanzigster Jahrgang.

Insertat:  
die einseitige Petit-Zeile oder deren Raum 10 Cts.  
für Wiederholungen . . . . . 8 „  
Insertate von 3 Zeilen und weniger . . . . . 30 „

Sonnabend,

Nro. 314.

den 15. November 1873.

## Anzeigen.

**Fahrhabstigeuerung.**  
Dienstag den 18. November 1873  
von Vormittags 9 Uhr an werden auf der  
Verkaufsstelle hiesiger Gerichtsstelle 2  
Bettstellen mit Federmatrasen und andere  
Bettstellen, 2 Kleiderkranke, 1 runder  
Tisch, 1 Spiegel, 1 Kommode, 1 Nähstisch, 1  
Schreibtisch, 1 Koffer, 1 Waage, 1 zwei-  
radrige Karre u. s. w.  
Luzern, den 14. November 1873.  
102414 Die Gerichtsstelle.

**Holzsteigerung.**  
Hr. G. Bucher, Namens der Sektions-  
verwaltung von Gittwil, läßt Mittwoch  
den 20. November künftige, von Nach-  
mittags 1 Uhr an, im Jagdrevier Gittwil  
ein Stück Holz öffentlich versteigern.  
Die Bedingungen werden vor Beginn  
der Steigerung eröffnet.  
Gittwil, den 14. November 1873.  
102453 Die Gemeindevorstandsstelle.

**Holzsteigerung.**  
Künftigen Donnerstag den 20. November  
Vormittags von 10 Uhr an, werden im  
Spitalhofsplatz, nahe bei der Station „Alb-  
lehen“, 47 Stück Kammern meistens schönes  
Holz, zusammen circa 12,000 Kubikfuß  
Holzmasse enthaltend, nebst etwas Brenn-  
holz abtheilungsweise u. öffentlich versteigert.  
Insoweit u. voranständig liegen im Hinblick  
auf der Abtheilungsweise u. öffentlich versteigert.  
Insoweit u. voranständig liegen im Hinblick  
auf der Abtheilungsweise u. öffentlich versteigert.  
Luzern, den 12. November 1873.  
Namens der Sektionsverwaltung  
der Korporation Zug:  
Die Verwaltungsdirektion.  
102454

**Anzeige.**  
Es wird allen außer der Gemeinde, jedoch  
in der Schweiz wohnenden Korporations-  
bürgern von Zugens hiermit öffentlich an-  
gezeigt, daß dieselben nach §§ 19 und 20  
des Verwaltungsverordnungs verpfändet sind,  
und in jeder Weise von ihrem Leben und  
Namenhabeort, oder Zuwanderung und Abgang  
von Korporationsbürgern in ihrem Familien-  
kreis eigene Notizen bis Ende November nächst-  
jährl. der Korporationsverwaltung in  
ihrem Kenntnis zu geben.  
Wird diese Anzeige unterlassen, so haben  
die betreffenden Korporationsbürger für die-  
ses Jahr rechtlich keinen Anspruch mehr zu  
machen auf den zu vertheilenden Jahresgehalt.  
Zugens, den 12. November 1873.  
Der Präsident der Verwaltung:  
H. Ulrich Fränd, Verwalter.

**Konkurrenz-Ausschreibung.**  
Die Eiserung von Stahl zur neuen Kirche  
in Oberstadel wird hienüt zur Konkurrenz  
ausgeschrieben. Allewillige Eiseranten haben  
ihre Angebote an Unterzeichneten bis den  
4. Dezember 1873 schriftlich einzuweisen.  
Oberstadel, den 12. November 1873.  
Der Präsident der Baukommission:  
102417 S. W. Wältmann, Vize.

**Kapfelschießen**  
im  
Casinogarten zu Luzern  
den 16. und 17. November.  
Es werden Gaben im Werthe von 300  
Franken ausgesetzt. Das Nähere befragt der  
gebrüder Schürpf. Das Schießkomitee.  
102419

**Kapfelschießen im Casino**  
Luzern.  
Allewilligen Teilnehmer an ge-  
nannten Schießen sind ersucht, ihre be-  
stimmten Beiträge im Casino abzu-  
geben.  
102420 Das Schießkomitee.

## Das Bezirksgericht Luzern

hat  
in Zivilsachen  
des  
Konrad Bänter, Zimmermann im Stand  
dahier, mit Vollmacht vertreten durch  
Hrn. Friedrich Hens, Meyer,  
gegen  
Joh. Bapt. Hüntler, Zimmermeister auf  
Klosterberg dahier, Beklagter,  
zu Recht gesprochen:

Das über die Rechtsfrage:  
„Hat sich Beklagter einer Verleumdung  
oder Beleidigung des Klägers schuldig ge-  
macht oder nicht, und wenn ja, wie ist er  
zu bestrafen und welche Genugthuung hat  
er zu leisten?“

In Betrach, daß gegen den Beklagten  
eingeklagt ist, derselbe habe dem Kläger  
unter Verletzung verschiedener Schimpf-  
wörter Beleidigungen, welche habe dem  
Beklagten einen Hohn gethan.

In Betrach, daß diese Anschuldigung in  
Sinn auf das Ungehörigkeits-Verfahren  
als thatsächlich begründet muß angesehen  
werden.

In Betrach, daß aber inmerhin mehr  
ein unbedachtes Hinrichten, als eine eigent-  
liche Verleumdung anzunehmen ist.

In Anwendung der §§ 33 lit. b, 34 und  
37 des Vol.-Str.-Gef. und §§ 246, 257,  
268 und 269 des Civilrechtsverfahrens,  
in Instanzemitteln

zu Recht erkannt und gesprochen:  
1. Der Beklagte habe sich einer Belei-  
digung des Klägers schuldig gemacht.  
2. Er sei zu einer Geldstrafe von 6 Fr.  
verurtheilt.

3. Die Ehre des Klägers sei richterlich  
genahrt und die Ehrenkränkung ausge-  
hoben.

4. Dem Kläger sei gestattet, nach freid-  
licher abtheilung der Urtheilskosten das Ur-  
theil auf Kosten des Beklagten in einer  
Nummer eines öffentlichen Luzerner-Blattes  
bekannt zu machen.

5. Beklagter habe sämtliche Kosten zu  
bezahlen und Kläger eine Kostenver-  
gütung von 10 Fr. 15 Hpf. zu leisten, wo-  
von dem Klägerschen Hrn. Anwalt 31 Fr.  
30 Hpf. gebühren.

6. Dem Beklagten sei zur Vergütung  
dieses Urtheils eine Frist von 14 Tagen  
eingesetzt.

7. Das Urtheil sei dem Kläger behufs  
rechtlicher Erfüllung an den Beklagten in  
Doppel Exemplaren.  
Gegeben Luzern, den 17. Oktober 1873.  
Namens des Bezirksgerichts,  
Der Vize-Präsident:  
H. Freimann.  
Der Gerichtsschreiber:  
S. Böhli.

10306

## Nachtsteigerung über das Schlachtgut

zu Sempach.  
Das Departement der Staatswirtschaft Namens der Domänenverwaltung bringt  
Montag den 1. Dezember nächsthin, Nachmittags 1 Uhr im Gasthause  
zum „Kreuz“ in Sempach auf eine Dauer von 6 Jahren, von Mitte März 1874  
an, ein öffentliche Versteigerung: das Schlachtgut in Sempach, enthaltend Wohnhaus,  
Schüre und Schweinegasse und 12 1/2 Aekern gut gegessenes, ertragreiches, offenes  
Land mit schönem Obwegewächs.  
Vorläufige Angebote können inwischen auf der Kasse des unterzeichneten De-  
partements gemacht werden, wo auch der hierüber angefertigte Prospekt und die Be-  
dingungen eingehenden werden können.  
Luzern, den 7. November 1873.

Jür das Departement der Staatswirtschaft,  
Der Regierungsrath:  
H. Jüngg.

10270

## Helvetia

Generalversammlung  
Sonntag den 16. November 1873  
Nachmittags 2 Uhr in der Demo-  
kraten-Salle.  
Die Wichtigkeit der Teilnahme läßt eine  
zahlreiche Beteiligung erwarten.  
10305 Das Sekretariat.

**Gemeinschaftlicher Verein.**  
Dienstag den 25. November 1873 Vor-  
mittags 10 1/2 Uhr versammelt sich der Ge-  
meinschaftlicher Verein des Kantons Luzern  
im Restaurant bei der Eisenbahnstation in  
Sursee zur ordentlichen Jahresversammlung,  
worauf hienüt die Herren Mitglieder  
sämmliche Herren Kollegen eingeladen wer-  
den.  
Da die einmal eigene Statuten unterbreiten,  
so wollen die Herren Kollegen von dieser  
Einladung gefälligst Kenntniz nehmen.  
Bei dieser Versammlung sind alle  
Anträge von Vereins-Sektionen und einzel-  
nen Mitgliedern willkommen.  
Es erwartet zahlreiches Erscheinen  
104117 Der Vize-Präsident.

**Lanzanzeige.**  
Künftigen Montag den 17. Novem-  
ber (Jahrmart) Lang im „Sternen“  
in Rühnradt, wozu Freunde und Be-  
sonne ergebenst einladen  
10304 Widmer, Wirth und Metzger.

**Regelschießen**  
in Gerswil  
den 16. und 21. November um ein Ziel  
und andere Gaben im Werthe von 75 Fr.  
102594 Der Sargver.

10301 Täglich frischer Lachs,  
Käsepfister und Zuger-  
röthel im  
Gasthaus zu Schneidern.  
102564

**Empfehlung.**  
Poulets, Rapansen,  
Gallerte (Galleria).  
H. Peter, Chef,  
Hühnerstraße Nr. 49 1/2.  
10305 Photographie in  
Portraits nach neuesten Verfahren von  
V. Halter, Schönbühl.

**Nachtsteigerung über das Schlachtgut**  
zu Sempach.  
Das Departement der Staatswirtschaft Namens der Domänenverwaltung bringt  
Montag den 1. Dezember nächsthin, Nachmittags 1 Uhr im Gasthause  
zum „Kreuz“ in Sempach auf eine Dauer von 6 Jahren, von Mitte März 1874  
an, ein öffentliche Versteigerung: das Schlachtgut in Sempach, enthaltend Wohnhaus,  
Schüre und Schweinegasse und 12 1/2 Aekern gut gegessenes, ertragreiches, offenes  
Land mit schönem Obwegewächs.  
Vorläufige Angebote können inwischen auf der Kasse des unterzeichneten De-  
partements gemacht werden, wo auch der hierüber angefertigte Prospekt und die Be-  
dingungen eingehenden werden können.  
Luzern, den 7. November 1873.

Jür das Departement der Staatswirtschaft,  
Der Regierungsrath:  
H. Jüngg.

10270

## Vereinigtes Dampf- und fahrt-Gesellschaft

des Vierwald- fahrt-Gesellschaft  
Nätterfers.  
Sonntag den 16. November  
wird beim Nachmittagsessen nach Mitternacht die Station Morgwil (sonst  
bei der 31m) als auch bei der 32m (Jahrt) besetzt.  
Luzern, den 15. November 1873. 102400 Die Verwaltung.

## Grütliverein Kriens.

Mit dem Winterquartal haben die Schreibern folgender Fächer an unten bezeich-  
neten Wochentagen begonnen:  
Ehden und Rechtschreiben Dienstag,  
Buchhaltung Mittwoch,  
Wesung Donnerstag,  
Wesung Freitag,  
Wesung Samstag,  
Wesung Sonntag.

Esster vier Fächer je Abends halb 8 Uhr; Schreibern Vormittags 9 Uhr.  
In zahlreicher, ausdauernder Teilnahme ladet die Mitglieder, wie auch Nicht-  
mitglieder freundschaftlich ein  
102387 Der Vorstand.

## Biehmarkt in Rühnradt.

Der Biehmarkt, verbunden mit dem Jahreshmarkt, wird Montag den 17. No-  
vember abgehalten. Der Biehmarkttag ist in der Schmitz bestimmt wie immer.  
Die Landwirthe von Rühnradt und Umgegend werden ersucht, sich zahlreich zu betheiligen.  
Rühnradt, den 14. November 1873. Die Kommissio.



## Im Schützenhauskaale in Luzern

Sonntag den 16. November:  
Zwei wunderbare magisch-phantaistische  
Vorstellungen  
aus dem Gebiete höherer Salonmagie und Hypnotik, verbunden mit den  
großartigen Gegenprozessen, arrangirt und in noch nie dagewesener  
Vollendung durchgeführt von Prof. Ganner-Alono.  
Zum Schluß der Vorstellung: Eine Hochwildbad im Salon!  
Freise der Plätze:  
I. Platz 1 Fr. II. Platz 60 Cts. III. Platz 30 Cts.  
Anfang der Vorstellungen: Nachmittags 1/2 4 Uhr,  
Abends 7 1/2 Uhr.  
Massauführung je eine halbe Stunde vorher.  
Montag Abends 1/2 8 Uhr unbedingt letzte Vorstellung! 102504

## Dreitönigen-Salle.

Sonntag den 16. November  
CONCERT.  
Anfang 2 Uhr.  
102912

## Bierhalle Eintracht.

Sonntag den 16. November  
Concert der Theater-Kapelle.  
Anfang 3 Uhr.  
102913

## Musikalische Unterhaltung

Sonntag den 16. November im Gasthaus z. St. Mauritz  
in Esch, gegeben von der berühmten Musikgesellschaft  
in Gittwil.  
worauf ergebenst einladen 102917 Gebr. Stöckli, Wirth.

## Auswanderungslustigen

Andreas Zwilchenbart in Basel,  
älteste General-Agentur der Schweiz,  
beherbergt bei vorzüglicher Bedienung sehr gute Expedition nach allen überseeischen  
Ländern. Beträgabschlüsse für Luzern und Zug befragt behens die für beide  
Kantone  
konzessionirte Hauptagentur:  
Casimir Muri, Luzern,  
Eschol Nr. 63, bei der protestantischen Kirche;  
ebenso der Bevollmächtigte, Herr Albert Meier in Esch. (11-1984) 10220

## Schreiberei und Schreibmaterialien

in großer Auswahl sind stets vorräthig; zugleich empfiehlt sich für alle in sein Fach  
einfließenden Arbeiten bestens  
102041 Josef Schläpfer, Sohn, Buchbinder,  
Pfistergasse.